



Presseinformation

14. Oktober 2016

Abschied vom Sommer an und auf der Schiffsbrücke Herbstzauber mit Feuer, Jazz und Kürbis Samstag, 22. Oktober 2016, von 15 bis etwa 20 Uhr

Am nächsten Samstag, dem 22. Oktober, beendet der Förderverein Schiffsbrücke Wuppermündung die Sommersaison mit Feuer, Jazz und Kürbis. Um 10 Uhr beginnt der „Normalbetrieb“ auf der Steganlage, um 15 Uhr das Feuerfest „Herbstzauber“.

Neben kleinen Vorfeuern werden zum Auftakt die Musiker der Projektband „Go Five Zero“ den Gästen einheizen mit Jazz, vornehmlich Duke Ellington, aber auch mit Stücken von Miles Davis und John Coltrane in Swing und Latin. Mit zwei Trompeten, einer Posaune, drei Saxophonen und Rhythmusgruppe spannt sich der Klang zwischen sanften Balladen und vollem Big Band Sound. Die Besetzung der Projektband – Altsax und Gesang: Randy Reer, Tenorsaxophon: Matthias Keidel, Baritonsaxophon: Christian Pullen, Trompeten: Ansgar Mues und Matthias Lange, Posaune: Heribert Besson, Piano: Thomas Könen, Bass: Stephan Hövel, Schlagzeug: Christian Wübben. „Go Five Zero“ spielt insgesamt nur zwei Konzerte, von denen das zweite auf der Schiffsbrücke gegeben wird.

Die Auszubildenden der Bayer Gastronomie werden im Rahmen des Projekts „Talentschmiede“ wieder für ein spezielles kulinarisches Angebot aus dem Food Truck sorgen. Es wird Kürbiscremesuppe, Süßkartoffelquiche mit Speck, Rote-Bete-Chips mit Mango-Ananas-Dip und als Nachtisch Aprikosenkompott mit Haselnusscrumble geben – natürlich auch Glühwein und Punsch. Mit Bier, aber auch – wie gewohnt – mit Kaffee und Kuchen verwöhnt der Förderverein die Gäste.

Alle Beteiligten gehen davon aus, dass der „Herbstzauber“ mit einem goldenen Oktobertag Groß und Klein zur Schiffsbrücke locken und nicht ins Wasser fallen wird.

Förderverein Schiffsbrücke Wuppermündung e.V.
Gabriele Pelzer, Geschäftsführerin
Telefon 02133 / 9 79 82 71 oder mobil 0173 / 2 65 07 69
gabriele.pelzer@gmx.de